



Übersicht Präsentationsmaterial BuGG-Info-Tafeln (Roll-Up). Mieten oder kaufen

Stand September 2022



Gesamtüberblick Roll-Up

R1



Ihr Verband und Netzwerkpartner für Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung



- 1 Biodiversitätsdach**
 Höherwertige Extensivbegrünung mit hoher Struktur- und Artenvielfalt (Fauna und Flora). Gut geeignet als Minderungsmaßnahme bei Eingriffen in die Natur.
- 2 Solar-Gründach**
 Kombination von Photovoltaik und Dachbegrünung. Ertragssteigerung der Photovoltaikanlage. Idealerweise durchdringungsfrei durch aufgestaltene Photovoltaik-Aufständerung.
- 3 Bodengebundene Fassadenbegrünung**
 Direkte Verbindung zum gewachsenen Boden. Kletterpflanzen mit und ohne Kletterhilfen. Direkt an der geeigneten Fassade oder vorgehängt an Kletterhilfen. Schadstofffilter und Kleinklimaverbesserer.



www.gebaeudegruen.info

R2



Ihr Verband und Netzwerkpartner für Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung



- 4 Schrägdachbegrünung**
 Extensivbegrünung bis etwa 15–35 Grad Dachneigung. Rutschsicherungs- und Verwehungsmaßnahmen sind erforderlich. Optisches Highlight.
- 5 Steildachbegrünung**
 Extensivbegrünung ab etwa 15–40 Grad Dachneigung. Rutschsicherungs- und Verwehungsmaßnahmen sind erforderlich. Optisches Highlight.
- 6 Wandgebundene Fassadenbegrünung**
 „Living Walls“. Begrünungsform ohne Bodenanschluss mit automatischer Wasser- und Nährstoffzufuhr. Hohe Artenvielfalt an Stauden, Gräsern, teilweise Gehölzen möglich. Optisches Highlight.



www.gebaeudegruen.info

R3



Ihr Verband und Netzwerkpartner für Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung



- 7 Extensivbegrünung**
 Einfache Extensivbegrünung bei 0–5 Grad Dachneigung. Kostengünstig. Schutz der Dachabdichtung vor Extremtemperaturen, Hagel- und Windangriffen. Rückhalt von ca. 50 % des Jahresniederschlags.
- 8 Tiefgaragenbegrünung**
 Intensivbegrünung auf Tiefgaragendecken mit Schichtaufbauhöhen von bis zu 100 cm und mehr. Rasen, Sträucher, Bäume, Spielflächen usw. möglich. Als zusätzliche Nutz- und Ausgleichsfläche.
- 9 Begrünte Lärmschutzwand**
 Bauwerksbegrünung, stellvertretend für weitere Begrünungsmöglichkeiten in der Stadt. Kombination Lärmschutz mit Begrünung. Schadstofffilter, Kleinklimaverbesserung, Naturerlebnis.



www.gebaeudegruen.info

R4



Ihr Verband und Netzwerkpartner für Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung



- 10 Retentionsdach**
 Dachfläche als zusätzlichen Retentionsraum über den sonstigen Wasserrückhalt der Begrünung hinaus. Zusätzliches Niederschlagsrückhaltevolumen von ca. 80 l/m². Extensiv-, Intensiv- und Verkehrsflächen.
- 11 Dachgarten**
 Zusätzlicher Wohnraum auf Flachdächern mit ausreichender Tragfähigkeit. Begrünung und Nutzung wie ein ebenerdiger Garten. Rasen, Stauden, Gehölze, Wege- und Spielflächen, Terrassen, usw.
- 12 Innenraumbegrünung**
 Dauerhafte Begrünungen von Innenräumen durch Pflanzbeete, Pflanzgefäße und Wandbegrünungen. Büros, öffentliche Einrichtungen, Privat. Wohnqualität, Luftreinigung und Luftbefeuchtung.

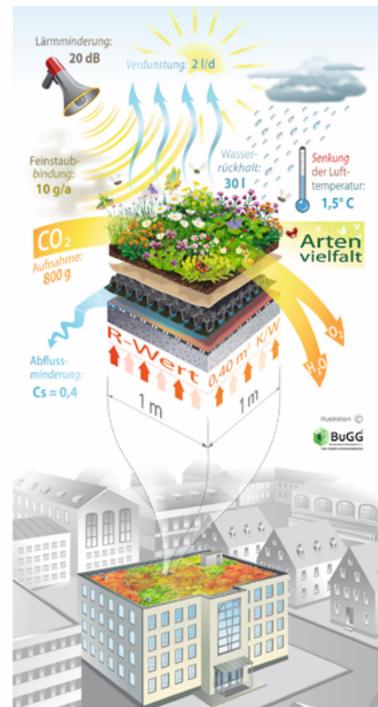


www.gebaeudegruen.info

R5



Extensive Dachbegrünung
 Leistung eines Quadratmeters

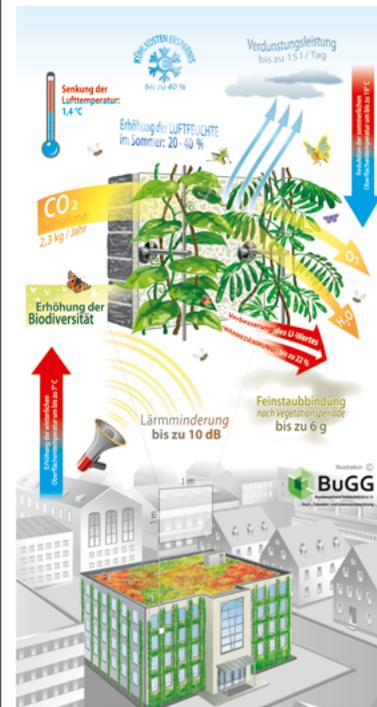


www.gebaueudegruen.info

R6



Fassadenbegrünung
 Leistung eines Quadratmeters



www.gebaueudegruen.info

R7

drin, dran, drauf BuGG
 natürlich Bundesverband GebäudeGrün e. V.
 Dach-, Fassaden- und Innenraum Begrünung



R8

drin, dran, drauf BuGG
 natürlich Bundesverband GebäudeGrün e. V.
 Dach-, Fassaden- und Innenraum Begrünung



Technische Daten

Typ	Roll-Up
Ausführung	Gehäuse mit Federkern, Stange und Nylontasche, in Alu silber, System mit 1 Fuß
Maße	(B x H) 85 cm x 200 cm
Gewicht	5,3 kg
Einsatzbereich	vorrangig Innenräume, Außen nur bei Trockenheit und Windstille

Mietpreise

Pro Roll-Up und Woche:
 50 Euro netto plus Frachtkosten hin und zurück

Benutzerhinweise

Diese Roll-Ups sind ohne Werkzeug einfach und schnell auf- und abgebaut. Bitte beachten Sie, dass die Banner unbedingt gerade ein- und ausgerollt werden. Zudem dürfen die Banner weder geknickt noch mit scharfkantigen Gegenständen beschädigt werden.

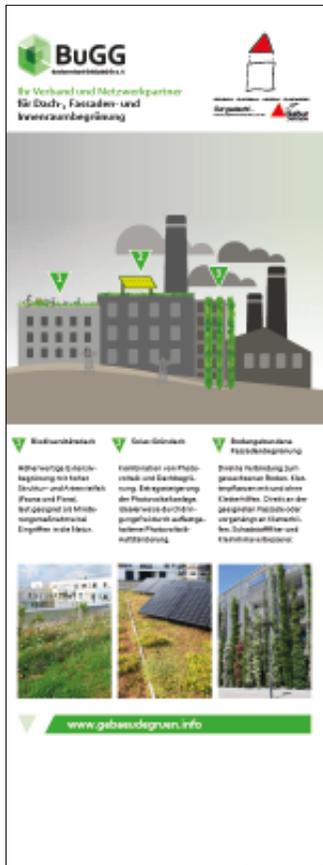
Bitte behandeln Sie alle Elemente pfleglich und melden Sie eventuelle Schäden bei Rückgabe. Nur so können wir uns zeitnah um Reparatur bzw. Ersatz kümmern. Für den sicheren Transport der Roll-Ups sorgt die zum Lieferumfang gehörende Tasche.

Nicht das passende Roll-Up gefunden?

Kein Problem! Gerne gestalten wir für Sie einen Banner mit Ihrem Logo und nach Ihren CI-Vorgaben. Sprechen Sie uns an - und wir erstellen Ihnen ein Angebot!

Kostenrichtwerte pro Roll-Up:

- Ihr Roll-Up mit Logo, aufbauend auf einem bestehenden BuGG-Roll-Up (Umsetzung, Roll-Up mit Tasche): 300 Euro netto plus Versandkosten
- Neu gestaltetes Roll-Up mit Ihrem Logo und ggf. Fotos vom BuGG: (Umsetzung, Roll-Up mit Tasche): 450 Euro netto plus Versandkosten



BuGG
Bundesverband GebäudeGrün e. V.

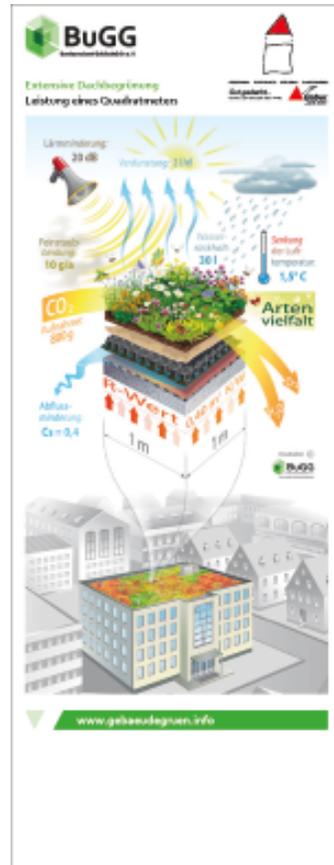
Die Vorteile und Mehrwertpartner für Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung

Wirkungskreis
Wohnungsbau, Industrie- und Gewerbebau, öffentliche Gebäude, Schulen, Universitäten, Krankenhäuser, Sportstätten, etc.

Keine Gebühren
Kombination von Photovoltaik und Begrünung. Einmalige Investition in die Zukunft. Keine laufenden Kosten für Bewässerung, Düngung, etc.

Bodengestützte Fassadenbegrünung
Bietet hervorragende Luftreinigungseffekte. Einmalige Investition in die Zukunft. Keine laufenden Kosten für Bewässerung, Düngung, etc.

www.gebaeudegruen.info



BuGG
Bundesverband GebäudeGrün e. V.

Extensive Dachbegrünung
Leistung eines Quadratmeters

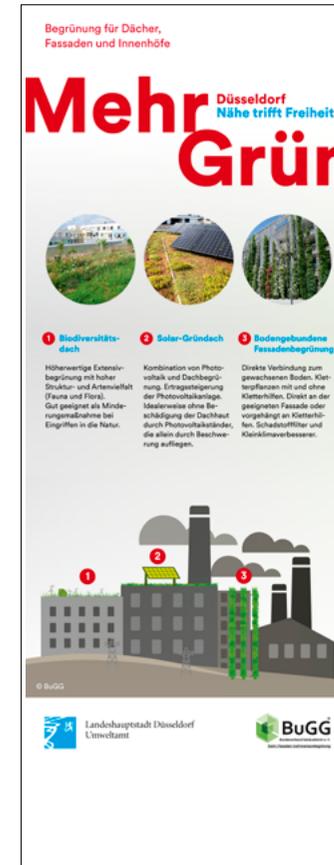
Lärmminderung: 32 dB
Windbremse: 21%
Fortschrittliche Gebäude: 10 g/a
CO₂-Aufnahme: 200 g
Abfängerleistung: Cs=0,4
Artenvielfalt
Reduktion der Lufttemperatur: 1,5°C
Reduktion der Lufttemperatur: 30-1

www.gebaeudegruen.info



Dresden baut grün
Wettbewerb zur Dach- und Fassadenbegrünung

www.dresden.de/bautgruen



Begrünung für Dächer, Fassaden und Innenhöfe

Mehr Grün
Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

- 1. Biodiversitätsdach**
Höherwertige Extensivbegrünung mit hoher Struktur- und Artenvielfalt (Fauna und Flora). Gut geeignet als Minderungsmaßnahme bei Eingriffen in die Natur.
- 2. Solar-Gründach**
Kombination von Photovoltaik und Dachbegrünung. Ertragssteigerung der Photovoltaikanlage. Maximierung einer Minderungsmaßnahme bei Beschattung der Dachhaut durch Photovoltaikmodule, die durch Beschattung aufgehen.
- 3. Bodengebundene Fassadenbegrünung**
Direkte Verbindung zum gewachsenen Boden. Kletterhilfen. Direkt an der geeigneten Fassade oder vorgelagert an Kletterhilfen, Schadstofffilter und Klimawertebesserer.

www.dresden.de/bautgruen

© BuGG
Landschaftsamt Düsseldorf Umweltamt
BuGG

Der Aufbau

Vorabhinweise:

Schauen Sie zunächst die Anleitung komplett durch. Gibt es Unklarheiten oder Fragen?

Holen Sie sich eine Kollegin oder einen Kollegen dazu und bauen Sie das Roll-Up idealerweise zu zweit auf. Achten Sie auf Ihre Umgebung.



Schritt 1

Das Roll-Up kommt in einer ähnlichen Verpackung / Tragetasche zu Ihnen. Es gibt einen Einschub für einen Zettel, auf dem sich bspw. der Name / der Inhalt des Roll-Ups befinden kann.



Schritt 2

Legen Sie das Roll-Up in der Tasche auf einen möglichst sauberen und ebenerdigen Untergrund. Öffnen Sie die Tasche des Roll-Ups mittels des Reißverschlusses. Achten Sie darauf, dass sich die Tasche widerstandsfrei öffnen lässt.



Schritt 3

Das Roll-Up befindet sich zusammengelegt in der Tasche. Entnehmen Sie es im nächsten Schritt vorsichtig aus der Hülle.

Hinweis: Achten Sie auf Ihre Finger. Lassen Sie das Roll-Up nicht fallen. Entnehmen Sie das Roll-Up nur auf einer stabilen Unterlage (bspw. Tisch) oder direkt auf dem Boden.



Schritt 4

Das Roll-Up ist noch komplett zusammengelegt. Innerhalb des Metall- / Aluminiumgehäuses finden Sie alle für den Aufbau notwendigen Bestandteile.

Hinweis: Nutzen Sie kein weiteres Werkzeug, als das dem Roll-Up beigelegt. Tragen Sie ggf. Handschuhe und achten Sie auf Ihre Kleidung (kleinere Verschmutzungen am Gehäuse sind möglich)



Schritt 5

Entnehmen Sie die Aluminium-Stange aus dem Gehäuse des Roll-Ups. Legen Sie das Gestänge sicher zur Seite.

Hinweis: die Stangen (meist drei Stück) sind mit einem Gummizug miteinander verbunden. Trennen Sie auf keinen Fall das Gummiband durch! Achten Sie auf einen sicheren und sorgfältigen Umgang mit dem Gestänge.



Schritt 6

Legen Sie das Roll-Up, falls noch nicht geschehen, auf den Boden. Idealerweise befindet sich das Roll-Up bereits in der Position, in der es final stehen soll.

Hinweis: das Versetzen des Roll-Ups ist möglich, aber nicht empfehlenswert. Bitte bauen Sie das Roll-Up erst am Bestimmungsort auf und verzichten Sie auf weiteres Verrücken oder Verräumen im zusammengebauten Zustand.



Schritt 7
Klappen Sie die beiden Füße des Roll-Ups in die abgebildete Position. Die Füße geben dem Roll-Up halt und verhindern das Umkippen. Ein korrekter und sicherer Stand ist erforderlich!



Schritt 8
Nachdem Sie die Füße ausgeklappt und das Roll-Up nun final an seinen Bestimmungsort gestellt haben, stecken Sie die drei mit einem Gummizug verbundenen Stangen ineinander. Dies funktioniert ohne Kraftaufwendung! Das Prinzip ist ähnlich zum Aufbau einer Zeltstange.



Schritt 9
Stecken Sie die zusammengesteckte Zeltstange mit dem Ende ohne Plastik-Aufsatz in die vorgesehene runde Aussparung im Gehäuse.
Hinweis: Achten Sie bei dem Umgang mit der zusammengesteckten Stange unbedingt auf Ihre Umgebung! Es besteht Verletzungsgefahr! Sorgen Sie für ausreichend Platz in Ihrem Umfeld! Holen Sie sich ggf. Hilfe.



Schritt 10
Die zusammengesteckte Stange wird durch die Aussparung im Gehäuse geführt und steht auf dem unteren Teil des Gehäuses.
Hinweis: Aktuell ist die Stange noch wackelig. Achten Sie auf Ihre Umgebung! Fahren Sie idealerweise zu Zweit fort.



Schritt 11
Die Stange in der Aussparung befindet sich auf der Rückseite des Roll-Ups. Stellen Sie sich nun für den weiteren Aufbau auf die Seite der Stange.



Schritt 12
Gegenüber der Stange befindet sich die Auszugkante des eigentlichen Roll-Ups. Diese ist ein wenig in das Gehäuse eingelassen.



Schritt 13
 Ziehen Sie vorsichtig und langsam an der Auszugskante des Roll-Ups. Achten Sie dabei auf einen sicheren Stand des Roll-Ups auf dem Boden, ggf. können Sie einen Fuß auf einen oder beide der Füße des Roll-Ups stellen, um den Stand zu fixieren. Hinweis: Das Foto zeigt die Rückseite des Roll-Ups.



Schritt 14
 Ziehen Sie das Roll-Up an der Auszugskante auf die Länge der Stange aus. Halten Sie die Stange dabei am oberen Ende (mit Plastik-Aufsatz) fest.
 Hinweis: idealerweise sind Sie bei diesen Schritten bereits zu zweit. Holen Sie sich falls notwendig eine arbeitssichere Trittfläche zur Hilfe. Kippe Leichtes Kippen des Roll-Ups kann das Einhängen erleichtern und ein Zurückschnellen verhindern.



Schritt 15
 Die Auszugskante des Roll-Ups hat eine Metallschiene. Das obere Ende der Stange hat einen Plastik-Aufsatz.
 Der Plastik-Aufsatz muss in die Metallschiene geführt werden.
 Hinweis: achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der Stange, damit Sie den Aufsatz problemlos in die Schiene führen können. Der Pfeil dient hierbei als Orientierung für die mittige Ausrichtung.



Schritt 16
 Platzieren Sie den Plastik-Aufsatz der Stange mittig hinter dem Roll-Up, um für die richtige Ausrichtung und einen sicheren Stand zu sorgen.



Schritt 17
 Das Roll-Up ist fertig aufgebaut.
 Achten Sie abschließend auf einen sicheren Stand.

Antrag auf Ausleihe der Roll-Ups

Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)
Albrechtstraße 13
10117 Berlin

Tel. +49 30 40 05 4102
Fax +49 681 98 80 572
E-Mail: info@bugg.de

Roll-Up Version

R1 R2 R3 R4 R5 R6 R7 R8

Antragsteller:

Büro/Firma/Amt _____

Name, Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Veranstaltungsdatum _____

Name der Veranstaltung _____

geplante Rückgabe/Datum _____

Zum Lieferumfang gehört pro Roll-Up eine Tasche, in der diese transportiert werden.
Der Antragsteller verpflichtet sich, für die ordnungsgemäße Rückgabe des/der ausgeliehenen Materialien Sorge zu tragen. Für Schäden während der Nutzung haftet der Antragsteller.

Der Transport wird vom Antragsteller organisiert.

Datum _____ Unterschrift _____

Miet- und Kaufbedingungen



Bei der Vermietung von Roll-Ups durch den Bundesverband GebäudeGrün e.V. (nachfolgend BuGG genannt) bleiben die Roll-Ups zu jeder Zeit Eigentum des BuGG und sind nach Beendigung der festgehaltenen Miet- oder Leihdauer unverzüglich an den BuGG zurückzugeben. Die Art und Weise der Rückgabe (persönlich, per Post oder Spedition) ist hierbei unerheblich, sofern nicht vertraglich festgehalten. Entstehende Kosten durch die Rückgabe trägt die Miets- oder Leihpartei und sind nicht an den BuGG abtretbar, sofern nicht anders vertraglich vereinbart.

Die Weitergabe an nicht vertraglich festgehaltene Dritte ist untersagt und Bedarf dem schriftlichen Einverständnis des BuGG. Die Roll-Ups sind ausschließlich zur vertraglich vereinbarten Nutzung bestimmt, eine erweiterte Nutzung Bedarf der Zustimmung des BuGG.

Alle Bilder die auf den Roll-Ups abgebildet sind, sind Eigentum des BuGG. Sie dürfen nicht kopiert oder vervielfältigt werden. Sofern die Roll-Ups auf Bildern, unerheblich ob digital oder print, zu sehen sind, wird um die Angabe der Quelle („Bundesverband GebäudeGrün“) gebeten.

Die Datenschutzerklärung entsprechend der DSGVO gilt wie auf unserer Homepage hinterlegt: <https://www.gebaeudegruen.info/kontakt/datenschutzerklaerung>